Lebensraum



In Bayern lebt die Kreuzotter vor allem

in den Alpen sowie im Alpenvorland, im Fichtelgebirge und im Bayerischen Wald.

Sie bewohnt Waldschneisen, Wald- und Wegränder mit niedrigem Strauchbewuchs, sogenannten Zwergsträuchern. Auch auf Waldwiesen und Heiden, so wie in alpinen Geröllfeldern ist das Reptil zu finden. In Tieflagen ist die Schlange auch in Feuchtgebieten wie Seeufern und Flussauen oder Mooren anzutreffen. Entscheidend hierbei ist, dass die Lebensräume ausreichend Wärme und Licht bieten. Auch entlang von Bahnlinien wird die Kreuzotter heimisch.

Die Bestandsdichte der Kreuzottern hängt sehr stark vom jeweiligen Lebensraum ab. Entscheidend sind Faktoren wie klimatische Gegebenheiten, Nahrungsangebot und ausreichend Verstecke. So kann eine Anzahl von bis zu 20 Tieren auf einer Größe von zwei Hektar bei besonders geeigneten Raumstrukturen erreicht werden.